

Aus dem Kursprogramm des BLJV für das Jagdjahr 2011

Jungjägerpraxistage

Vom 14. bis 17. Juni fanden dieses Jahr die Jagdpraxistage für Jungjäger statt; eine Möglichkeit für Jungjäger, ihre ersten praktischen Erfahrungen in einem Jagdbetrieb zu sammeln sowie aktiv unter Begleitung eines erfahrenen Jägers die Jagd auf Rehbock, Sau und Rotwild auszuüben.

Die Teilnehmer erlebten ein beeindruckendes Jagdwochenende, bei dem sie das im Jagdkurs theoretisch erlangte Wissen in die Praxis umsetzen konnten.

Zwischen den Pirschgängen gab es jeden Tag ein Schwerpunktthema, das behandelt wurde.



Am ersten Tag stand das jagdliche Schießen am Programm.

Unter professioneller Anleitung von Schießinstruktor Robert Pawel konnten die Teilnehmer nicht nur ihre Büchsen einschießen bzw. Probeschießen, sondern auch am Jagdparcours viele Tipps und Tricks im Bereich des Schrotschießens erfahren.

Am zweiten Tag ging es primär um Reviereinrichtungen.

Gemeinsam mit Tischlermeister Johannes Puhm wurde eine Ansitzleiter hergestellt und die Vor- und Nachteile verschiedener Ansitz- bzw. Reviereinrichtungen diskutiert.

Der dritte Tag stand im Zeichen des Wildbrets.

Referent Vzlt. Hans Krenn zeigte den Kursteilnehmern das Zerwirken sowie das Veredeln von Wildbret anhand der beim Seminar erlegten Stücke vor, die im Anschluss auch kulinarisch zubereitet wurden.

Am letzten Praxistag wurde die Jagdstrecke von Hornmeister Rudolf Dragosits feierlich verblasen.

Aus jagdlicher Hinsicht waren die Jagdpraxistage ein voller Erfolg, denn jeder Kursteilnehmer kam zumindest auf einen Rehbock zu Schuss. Einige hatten einen besonders guten Anlauf. So erlegte ein Kursteilnehmer sogar zwei Böcke bzw. konnte von einem der Teilnehmer ein überaus kapitaler Rehbock mit über 500 g Geweihgewicht erlegt werden.

Außerdem kam reichlich Wild in Anblick und so konnte auch das richtige Ansprechen von Rot-, Reh- und Schwarzwild von den Kursteilnehmern in der Praxis unter fachlicher Anleitung geübt werden.

Ein herzlicher Dank an dieser Stelle den Pirschführern, die sich mit viel





Erfolgreiches Krähenjagdseminar

Am 2. Oktober 2011 fanden sich in den frühen Morgenstunden die Kursteilnehmer des Krähenjagdseminars ein, um von Christian Hanl und Jürgen Wagner, zwei Spezialisten in diesem Bereich, Interessantes rund um dieses Thema zu erfahren.

An zwei vorbereiteten Ständen wurde praxisgerecht auf Krähen gejagt. Die Kursteilnehmer hatten die Möglichkeit, diese Art der Krähenjagd miterleben. Innerhalb von zwei Stunden konnte eine beachtliche Anzahl von Krähen gestreckt werden.

Nach der Streckenlegung ging es zum theoretischen Teil, wo Vor- und Nachteile von verschiedenen Lockbildern besprochen wurden sowie Tarnung, Standort und Ausrüstung Themen waren.

Weidmannsdank an Jagdleiter Siegfried Fleischacker und Jagdleiter Robert Fang für die Zurverfügungstellung ihrer Reviere für dieses Seminar.

Engagement um ihren jeweils zugeeilten Jungjäger gekümmert und erfolgreich zu Schuss gebracht haben. Ebenso an Vzlt. Hans Krenn, der über die Seminartage für das leibliche Wohl der Kursteilnehmer gesorgt hat.

Das Seminar wurde von den Teilnehmern als sehr gelungen und vor allem überaus praxisgerecht bewertet.



Jägerinnen-Stammtisch – Burgenland Nord

Jägerinnen-Stammtisch jeden ersten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Gasthof Kiss, 7000 Eisenstadt, Neusiedlerstraße 34.

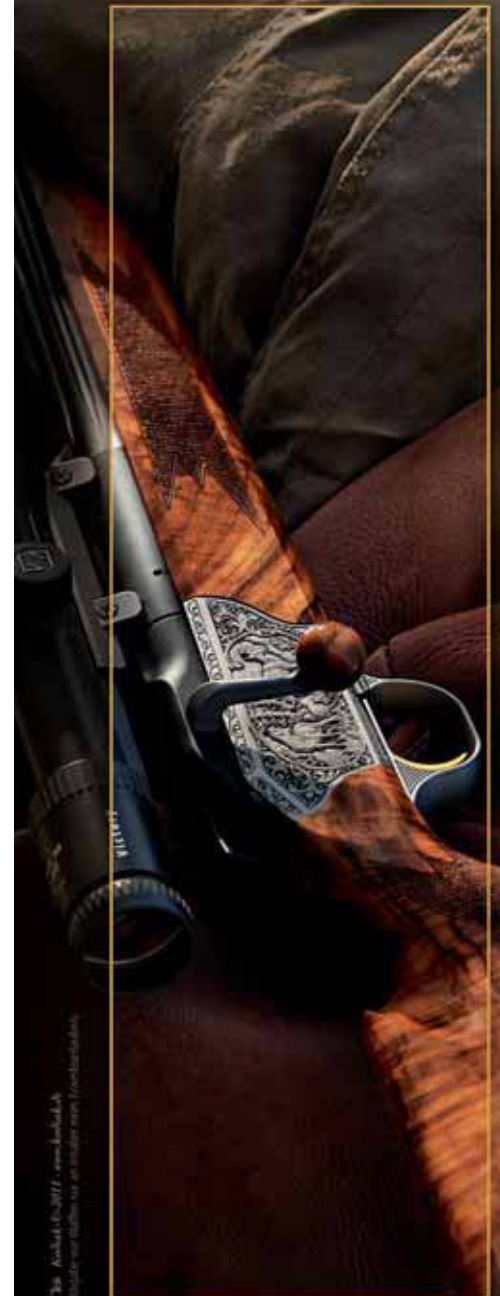
E-Mail: jaegerinnen-eu@bljv.at

Helga Prieler, Bründlfeldweg 26, 7000 Eisenstadt
Tel. 0664/2061362

Gerda Vogl, Johann-Permaystraße 14, 7000 Eisenstadt
Tel. 0664/4203018

Elisabeth Kalab, Angelika Fajt-Gasse 3, 7000 Eisenstadt
Tel. 0676/4770251

Aus
Leidenschaft



R8 BARONESSE



R8 Baronesse mit Zusatzausstattung
Zielfernrohr und -montage

Blaser

Import und Fachhandels-Auskunft:
Idl GmbH · Südbahnstr. 1 · A-9900 Lienz
office@waffen-idl.com · www.blaser.de